

## Verkaufs- und Lieferbedingungen / Terms of Sale and Delivery

### 1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Verkaufs- und Lieferbedingungen der MAZ Brandenburg GmbH („MAZ“) gelten ergänzend zur Auftragsbestätigung und für sämtliche Lieferungen an Kaufleute, wenn der Vertrag zum Betriebe ihres Handelsgewerbes gehört, an juristische Personen des öffentlichen Rechts und an öffentlich-rechtliche Sondervermögen („Kunde“).
- 1.2. Diese Verkaufs- und Lieferbedingungen gehen als ausschließlich gültige Vertragsbedingungen anderen Regelungen vor, insbesondere den Einkaufsbedingungen des Kunden. Soweit eine Bestellung unter Bezugnahme auf Einkaufsbedingungen erteilt wurde, die diesen Verkaufs- und Lieferbedingungen ganz oder teilweise nicht entsprechen, wird hiermit solchen Einkaufsbedingungen ausdrücklich widersprochen.
- 1.3. Abweichungen von diesen Verkaufs- und Lieferbedingungen bedürfen in jedem Falle der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch MAZ.
- 1.4. Für den Fall der Unwirksamkeit oder wirksamen Abänderung einzelner Bestimmungen bleiben die übrigen Bestimmungen dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen wirksam.

### 2. Auftrag

- 2.1. Jeder Auftrag bedarf zu seiner rechtsverbindlichen Annahme der schriftlichen Bestätigung durch MAZ. Sollte ein Auftrag in Ausnahmefällen auch ohne schriftliche Bestätigung durch MAZ zustande gekommen sein, so gelten auch für diesen die vorliegenden Verkaufs- und Lieferbedingungen.
- 2.2. Alle Vereinbarungen über etwaige Nebenabreden sowie nachträgliche Ergänzungen und Änderungen des Auftrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

### 3. Geheimhaltung / Preise

- 3.1. Der Kunde hat den Kaufpreis einer jeden Bestellung sowie alle vertraulichen Informationen über MAZ in einem gleichen Grade vertraulich zu behandeln wie er eigene vertrauliche Informationen behandeln würde. Das geheime technische Know-how sowie sonstigen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse von MAZ, einschließlich des Inhalts des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden, hat der Kunde vertraulich zu behandeln. Der Kunde wird alle Vorkehrungen treffen, um die geheimhaltungsbedürftigen Informationen vor unerlaubten Zugriff, Bekanntgabe, Vervielfältigungen und Weitergabe zu schützen. Diese Verpflichtung gilt nicht für offenkundige Informationen.
- 3.2. Die Preise von MAZ verstehen sich EXW (Incoterms 2010) netto ab Werk und ausschließlich Mehrwertsteuer (MwSt.). Sowohl alle Steuern als auch die Kosten für Transport und Versicherung sind vom Kunden zu tragen.
- 3.3. Es gelten die in der Auftragsbestätigung angeführten Preise in Euro (€). Bei Angeboten und Auftragsbestätigungen in Fremdwährungen gilt die Bindung an die Fremdwährung nur, solange sich der Wechselkurs der Fremdwährung zum Euro um nicht mehr als +/- 3% zwischen Datum der Auftragsbestätigung und Rechnungsdatum ändert. MAZ behält sich das Recht vor, bei Wechselkursschwankungen um mehr als +/- 3% den Preis für die dann noch ausstehenden Lieferungen entsprechend der Kursveränderung neu festzusetzen.

### 4. Lieferungen

- 4.1. Die in der Auftragsbestätigung angegebenen Lieferfristen gelten ab Werk Berlin (Incoterms 2010 EXW). Ein Überschreiten der in der Auftragsbestätigung genannten Termine begründet nur dann Verzug, wenn der Kunde alle fälligen Forderungen von MAZ bezahlt und MAZ schriftlich gemahnt hat. Dies gilt auch dann, wenn die Lieferzeit nach dem Kalender bestimmt ist. Auf Ersatz eines durch Verzug entstandenen Schadens haftet MAZ nur bei Vorliegen von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz.
- 4.2. Sofern der Kunde den Auftrag storniert, hat er alle bereits fertiggestellten oder in Produktion befindlichen Bauteile / Bauelemente / Erzeugnisse (Produkte) voll zu ersetzen. Für noch nicht in Produktion befindliche Produkte hat der Kunde 30% des Wertes zu ersetzen.
- 4.3. Sollten die Jahresbedarfe außerhalb der Muster- und Ramp-Up-Phase vier Waferchargen unterschreiten, so werden die Liefer- und Zahlungskonditionen hierfür separat verhandelt.
- 4.4. Die Gefahr geht auf den Kunden über, sobald die Produkte dem Spediteur übergeben werden, bei Selbstabholern bei Abholung der Produkte, spätestens aber sobald diese zum vereinbarten Liefertermin oder später fertig gemeldet wurden.

### 1. Applicability

- 1.1. The terms of sale and delivery of MAZ Brandenburg GmbH (“MAZ“) apply as a supplement to its order confirmation and for all of the MAZ deliveries to companies, provided that the contract is part of the operation of their business, commerce and industry, to legal entities of public law and to separate assets under public law (“customer“).
- 1.2. As the sole valid terms of contract, MAZ' terms of sale and delivery take precedence over all other regulations, particularly the customer's terms of purchasing. Should an order have been placed with reference made to terms of purchasing which contradict the MAZ' terms of sale and delivery in part or their entirety, then, in this connection, MAZ expressly rejects any such terms of purchasing.
- 1.3. Deviations from the MAZ' terms of sale and delivery require an explicit written confirmation in any event.
- 1.4. In the event of individual regulations being void or validly amended, the remaining regulations of these terms of sale and delivery remain unaffected.

### 2. Order

- 2.1. For its legal acceptance, each and every order requires the written confirmation of MAZ. These terms of sale and delivery also apply if a deal is made without a written confirmation of MAZ.
- 2.2. Any additional agreements as well as subsequent supplements to and amendments of the order must be made in writing to be legally binding.

### 3. Confidentiality / Prices

- 3.1. The customer shall keep in confidence the purchase price under any order and all confidential information of MAZ with the same degree of care as they use with respect to their own confidential information. The secret technical know-how as well as other business secrets of MAZ, comprising the content of the contractual relationship with MAZ, are also subject to the confidentiality obligation. The customer will be responsible for all precautionary measures that shall prevent confidential information from being disclosed, copied or transferred. This obligation shall not be applicable for evidently non-confidential information.
- 3.2. MAZ prices are ex works (EXW Incoterms 2010), but exclude any taxes like VAT or other taxes and transportation and insurance. All taxes as well as costs for transportation and insurance have to be borne by the customer, if applicable.
- 3.3. The prices which apply are those listed in the order confirmation in Euro (€). In cases of offers and order confirmations being made in a foreign currency, then the binding of the foreign currency shall only apply if the exchange rate of the foreign currency does not fluctuate in comparison to the Euro by more than +/- 3% between the date of the order confirmation and the date of the invoice. In the event of the exchange rate fluctuating by more than +/- 3%, MAZ reserves the right to re-determine the prices for the remaining deliveries in correspondence with the fluctuation of the exchange rate.

### 4. Deliveries

- 4.1. The delivery times stated in the order confirmation apply ex-works (EXW / Incoterms 2010) Berlin. A failure to meet the delivery times stated in the order confirmation may only be considered as being a delay if the customer has settled all of the payments due to MAZ and given MAZ a written reminder. This is also applicable if the delivery time is determined according to the calendar. MAZ will only be liable for compensation of damage caused by delay in cases of gross negligence or intent.
- 4.2. Should the customer cancel the order, then he must pay in full all materials/component parts/manufactures (products) which have already been manufactured or which are in production. For the products which are not yet in production, the customer has to pay 30% of the products value.
- 4.3. Should the annual demands outside of the sample and ramp-up phase fall below four batches of wafers, the terms of delivery and payment will be negotiated separately.
- 4.4. The risk will be transferred to the customer as soon as the products are handed over to the freight carrier. Should the customer pick up the products, then the risk will be transferred with the notification that the products are ready to be picked up.

## Verkaufs- und Lieferbedingungen / Terms of Sale and Delivery

- 4.5. Kosten für die Entsorgung der Verpackung trägt der Kunde. Der Kunde und MAZ stimmen überein, dass eine digitale Übergabe von sämtlichen Produktbeschreibungen bzw. Produktdokumentationen in deutscher oder englischer Sprache ausreichend ist.
- 4.6. Tritt nach Vertragsschluss eine wesentliche Verschlechterung in den Vermögens- und/oder Liquiditätsverhältnissen des Kunden ein oder werden solche bereits vor Vertragsschluss vorhandenen Umstände erst nachträglich bekannt, so kann MAZ vom Vertrag zurücktreten und/oder sofortige Bezahlung sämtlicher offener Rechnungen verlangen, auch wenn die Rechnungsbeträge zuvor ganz oder teilweise gestundet oder durch Wechsel bezahlt waren. Als eine solche Verschlechterung sind insbesondere Wechsel- oder Scheckproteste, Pfändung, Zahlungseinstellung, Anträge auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens anzusehen.
- 4.7. MAZ informiert hiermit den Kunden darüber, dass potentiell alle gelieferten Produkte (inklusive Handbücher, Software etc.) einer Exportgenehmigung bedürfen. Sofern hinsichtlich der Erfüllung des Vertrages eine Exportgenehmigung seitens MAZ für die Ausfuhr von technischen Daten oder Produkten aus gesetzlichen Gründen erforderlich sein sollte, dann ist die Gewährung einer solchen Ausfuhrgenehmigung eine aufschiebende Bedingung für die Verpflichtungen von MAZ. Der Kunde stimmt überein, alle für den Export relevanten Gesetze, Richtlinien, Bestimmungen, Verwaltungsakte zu beachten. Insbesondere wird der Kunde nicht technische Daten oder Produkte direkt oder indirekt weiterverkaufen oder weiterexportieren, ohne hierzu eine entsprechende Exportgenehmigung erhalten zu haben.
- 5. Zahlungen**
- 5.1. Die Rechnungen von MAZ sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig. Zahlungen, die später als 30 Tage nach dem Rechnungsdatum bei MAZ eingehen, sind ab Fälligkeit mit 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu verzinsen. Es bleibt MAZ unbenommen, einen darüber hinausgehenden Verzugsschaden geltend zu machen.
- 5.2. Sofern der Kunde mit fälligen Zahlungen im Rückstand ist, ist MAZ berechtigt, weitere Lieferungen bis zur vollständigen Bezahlung aller fälligen Rechnungen zurückzustellen und Vorkasse zu verlangen, auch wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart sind.
- 5.3. Gegen fällige Zahlungsansprüche von MAZ kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht ausüben.
- 6. Gewährleistung**
- 6.1. MAZ gewährleistet, dass die Produkte entsprechend der vereinbarten Spezifikation geliefert werden und ein etwa vereinbartes Prüfprogramm fehlerfrei durchlaufen haben. MAZ übernimmt keine Gewährleistung und / oder Haftung für etwaige Defekte, die aus Instruktionen, Teilen, Software oder Design des Kunden resultieren.
- 6.2. Produkte, die bei Gefahrenübergang fehlerhaft i.S. des Artikels 6.1 waren und innerhalb einer Frist von 12 Monaten an MAZ zurückgesandt werden, wird MAZ nach eigener Wahl entweder durch fehlerfreie ersetzen oder den Kaufpreis zurückerstatten. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen, außer wenn den Produkten eine von MAZ ausdrücklich schriftlich garantierte Eigenschaft fehlt. Die Gewährleistung in diesem Artikel 6 ist vollumfänglich geregelt und es gibt keine weiteren Gewährleistungsansprüche, sei es ausdrücklich oder indirekt durch Gesetz oder Billigkeit.
- 6.3. MAZ behält sich vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die lediglich den Herstellungsprozess betreffen, die Spezifikation der Produkte aber unberührt lassen.
- 6.4. Es obliegt dem Kunden, die Rückverfolgbarkeit des jeweils eingebauten Produktes von MAZ anhand der Projekt- und Losnummer dauerhaft durch entsprechende Archivführung sicherzustellen. Sollte sich wegen einer fehlerhaften Funktion der Kundenapplikation die Notwendigkeit einer Rückrufaktion ergeben, beschränkt sich die Einstandspflicht von MAZ auf konkret rückverfolgbare Produkte von MAZ. Der Kunde stellt MAZ von weitergehenden Ansprüchen frei.
- 7. Schutz- und Urheberrechte**
- 7.1. Für eine eventuelle Verletzung gewerblicher Schutz-, Urheber- oder Wettbewerbsrechte Dritter durch MAZ bei Anwendung der vom Kunden vorgegebenen Entwürfe, Spezifikationen oder Anweisungen, haftet der Kunde, soweit MAZ nicht Allein- oder Mitverschulden in Form von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zur Last fällt. In diesen Fällen ist der Kunde verpflichtet, MAZ von jeglichen Forderungen oder sonstigen Ansprüchen freizustellen, die Dritte mit der Begründung gegen MAZ geltend machen, dass eines ihrer Rechte durch eine derartige Tätigkeit verletzt wird.
- 4.5. The customer will carry the costs for the disposal of packaging. The customer and MAZ agree upon that a digital delivery of all product-related manuals in German or English language shall be sufficient.
- 4.6. Should the customer suffer a substantial deterioration of the pecuniary and/or liquidity situation after the conclusion of the contract, or should such circumstances, which already existed before the conclusion of the contract, only become known after the said conclusion, then MAZ is entitled to withdraw from the contract and/or request immediate payment of all outstanding invoices, even if the payments had been previously deferred in part or whole or settled with a draft. In particular the following events are to be regarded as being deteriorations of this nature: drafts and cheque protests, seizure, discontinuation of payments, the filing of insolvency or bankruptcy proceedings.
- 4.7. MAZ hereby notifies the customer of the fact that potentially all furnished products (comprising manuals, software etc.) are subject to an export license. If for the performance of the contract hereunder an export license is required for MAZ to legally export any kind of technical data or products, then the granting of a license to MAZ shall represent a condition precedent to MAZ' obligations hereunder. Customer agrees to comply with all applicable export laws, regulations and administrative orders. In particular, the customer agrees that it will not resell, re-export or ship, directly or indirectly, technical data or products in any form without obtaining appropriate export or re-export licenses.
- 5. Payments**
- 5.1. Invoices of MAZ are due for payment without deduction within 30 days of the invoice date. For payments received later than 30 days from the invoice date, interest amounting to 8 percentage points above the base rate of the European Central Bank is due as of the date of maturity. Furthermore, MAZ reserves the right to claim additional damages resulting from the delay.
- 5.2. In case of overdue payments, MAZ has the right to suspend all deliveries until complete payment for all outstanding invoices has been received and request advance payment, even if other terms of payment have been agreed.
- 5.3. The customer may only set off counter-demands against accounts receivable of MAZ if these are undisputed or have been legally determined. The same applies to the right of retention.
- 6. Warranty**
- 6.1. MAZ warrants that the products are delivered in accordance with the agreed specification and that they will have successfully passed a test programme (if this was agreed) provided that MAZ shall not bear any responsibility for defects resulting from instructions, parts, software, design provided by the customer.
- 6.2. Products, defective in the sense of article 6.1 on the transfer of risk and sent back to MAZ within a period of 12 months, will – at the option of MAZ – be replaced by faultless products or reimbursed at the sales price by MAZ. A claim for damages is excluded, unless the products are lacking a characteristic which had previously been guaranteed explicitly in writing. The warranty laid down in this article 6 is exclusive and in lieu of all other warranties, no matter whether express or implied or by equity.
- 6.3. MAZ reserves the right to carry out changes at any time to the production process which do not affect the agreed specification of the product.
- 6.4. The customer is responsible for ensuring permanent traceability of the individual embedded MAZ' products according to MAZ' project and batch numbers by means of appropriate archiving. Should a callback be necessary due to a malfunction in the customer's application, MAZ is only obliged to meet claims based on precisely traceable MAZ products. The customer will indemnify MAZ from any further claims.
- 7. IP-Rights and Copyright**
- 7.1. The customer will be liable for any possible violation of property rights, copyrights or any competitive rights of third parties, caused by MAZ whilst using designs, specifications and instructions furnished by the customer provided that MAZ is not solely or partially liable as a result of gross negligence or intent. In these cases, the customer is obligated to exempt / indemnify MAZ from any demands or other claims which a third party raises against MAZ with the pretension that one of their rights has been violated by these said activities.

## Verkaufs- und Lieferbedingungen / Terms of Sale and Delivery

- 7.2. Wird der Kunde wegen Verletzung von Urheber-, Patent-, Gebrauchsmuster-, Topographie-, Marken- oder ähnlichen Rechten in Anspruch genommen und ist diese behauptete Rechtsverletzung MAZ zuzurechnen, so ist MAZ unverzüglich zu benachrichtigen. Das weitere Vorgehen ist mit MAZ abzustimmen; die Führung von Rechtsstreitigkeiten ist auf das Verlangen von MAZ hin ihr zu überlassen. Der Kunde bzw. sein Abnehmer hat MAZ nach besten Möglichkeiten im Rahmen der Rechtsverteidigung zu unterstützen.
- 7.3. Durch den Kauf eines Produktes von MAZ wird dem Kunden keinerlei Schutzrecht oder Urheberrecht abgetreten.
- 8. Schadensersatzansprüche**
- 8.1. Schadensersatzansprüche des Kunden – gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, aber vorbehaltlich der Ansprüche gemäß den Artikeln 4.1. und 6.2. – sind ausgeschlossen, sofern sie nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht werden. Diese Regelung gilt auch zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von MAZ.
- Der Haftungsausschluss dieses Artikels 8.1 gilt nicht für Schäden aus Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos, bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei grober Fahrlässigkeit der Organe, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen von MAZ, aufgrund zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder sonst zwingender Haftung und bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatz für Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.
- 8.2. Eine weitere Haftung – aus welchen Rechtsgründen auch immer – insbesondere auch auf Ersatz von Schäden, die nicht am Liefergegenstand entstanden sind, ist ausgeschlossen. MAZ ist dem Kunden nicht für entgangenen Gewinn, Verlust von ersparten Aufwendungen, indirekten Schäden oder Strafschadensersatz verantwortlich, unabhängig davon, ob diese Schäden durch Delikt, Gewährleistung oder aufgrund eines andere Rechtsgrund vorgebracht werden und auch selbst dann, wenn der Kunde MAZ über die Möglichkeit eines Schadens aufgeklärt hat.
- 8.3. Eine Änderung der Beweislast ist mit vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- 8.4. Der Anspruch auf Schadensersatz verjährt in 12 Monaten nach Ablieferung mit Ausnahme der Fälle von Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit sowie von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von MAZ.
- 8.5. Sollte der Kunde einen Rücktritt vom Vertrag erklären, so ist er nicht zu zusätzlichem Schadensersatz infolge von Pflichtverletzung berechtigt. Dieses gilt auch wechselseitig für unberechtigt geltend gemachte Schadensersatzansprüche.
- 9. Erweiterter und verlängerter Eigentumsvorbehalt**
- 9.1. Von MAZ gelieferte Produkte (Vorbehaltsware) bleiben ihr Eigentum, bis alle Verbindlichkeiten des Kunden aus der Geschäftsverbindung mit MAZ vollständig getilgt sind. Bei Forderungen, die MAZ in laufende Rechnung einstellt, sichert der Eigentumsvorbehalt den anerkannten Saldo (Kontokorrentvorbehalt).
- 9.2. Werden von MAZ Produkte zurückgenommen, so gilt dies nur dann als Rücktritt vom Vertrag, wenn MAZ dies ausdrücklich schriftlich bestätigt. Für MAZ erfolgte Pfändung von Produkten bedeutet dagegen stets den Rücktritt vom Vertrag.
- 9.3. Bis zum Eigentumsübergang an den Kunden gilt Folgendes: Verarbeitung oder Umbildung der Produkte von MAZ durch den Kunden findet ausschließlich zugunsten von MAZ statt. Bei Verarbeitung mit anderen, nicht zu MAZ gehörenden Produkten steht MAZ Miteigentum an der neuen Vorbehaltsware zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware von MAZ zum Anschaffungspreis der anderen verarbeiteten Produkte zur Zeit der Verarbeitung. Für die neue Vorbehaltsware gelten im übrigen die Regelungen zur Vorbehaltsware entsprechend, insbesondere auch der verlängerte Eigentumsvorbehalt gemäß Artikel 9.6. Bei untrennbarer Vermischung der Vorbehaltsware von MAZ mit anderen Gegenständen steht MAZ ein Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware von MAZ zum Anschaffungspreis der anderen vermischten Gegenstände zur Zeit der Vermischung.
- 9.4. Der Kunde verwahrt das Allein- oder Miteigentum für MAZ.
- 7.2. Should claims be raised against the customer as a result of the violation of copyrights, patent law, patterns and design, topography, trademark or similar rights and if MAZ is potentially responsible for this claimed violation of rights, then MAZ must be notified immediately. The further procedure is to be agreed upon with MAZ: On its request, MAZ is entitled to conduct the legal disputes. The customer and his respective customers are required to support MAZ in the legal disputes to the best of its ability.
- 7.3. No property rights or copyrights are transferred to the customer through purchasing one of the MAZ products.
- 8. Claims for damages**
- 8.1. Regardless of the legal justification, the customer does not have any right to claim damages, except – not withstanding the regulations in the articles 4.1. and 6.2. – in cases of intent or gross negligence. This regulation also applies in favour of the employees and vicarious agents of MAZ.
- The exclusion of liability of this article 8.1 shall not be applicable to damages resulting from the takeover of certain guarantees or risks of procurement, as well as from deadly injuries, bodily harm or other injuries to health, gross negligence by executives, employees or vicarious agents of MAZ. The exclusion of liability shall also not concern the mandatory liability laid down in the national statutes of liability for goods or any other coercive liability, as well as the infringement of essential contractual duties. The damages for a breach of material contractual duties are, however, limited to foreseeable damage typical for the type of contract except in the event of intent or gross negligence.
- 8.2. Any other liability, irrespective of the legal grounds, in particular for compensation for damages that do not occur to the delivered item, is excluded. MAZ shall not be liable to the customer for any loss of profits, loss of savings, indirect, incidental, punitive, special or consequential damages, whether or not such damages are based on tort, warranty, contract or any other legal theory, even if the customer has advised MAZ of the possibility of such damages.
- 8.3. These regulations shall not result in an alteration to the burden of proof.
- 8.4. Claims for damages shall become time-barred after twelve months after delivery. This temporal limitation shall not be applicable in case of injuries, bodily harm or other injuries to health and willful intent or gross negligence of legal representatives or vicarious agents of MAZ.
- 8.5. Should the customer declare a rescission of the contract, it shall not be entitled to an additional claim for damages based on breach of duty. This shall also mutually apply for claims concerning compensation of expenses made in vain.
- 9. Extended and Prolonged Reservation of Property**
- 9.1. Products which MAZ has delivered (reserved goods) remain the property of MAZ until all the customer's obligations arising from commercial transactions with MAZ have been paid off in full. Regarding receivables, which MAZ integrates into current invoicing, the reservation of property secures the actual balance (reservation of current account).
- 9.2. If MAZ accepts the return of products, then this may only be deemed as a rescission of the contract if MAZ confirms this explicitly in writing. However, the MAZ' seizure of delivered products has always to be considered as a rescission of the contract.
- 9.3. Up to the transfer of property to the customer the following rules are applicable: The processing or assembly of the MAZ products is exclusively done on behalf of MAZ. In the event of the MAZ products being assembled with other products MAZ does not own, MAZ holds a co-ownership of the new reserved goods in a proportionate relationship of the invoice value of MAZ reserved goods to the purchasing price of the other products which were assembled at the moment of assembly. The regulations pertaining to reserved goods shall also apply to the new reserved goods, in particular the prolonged reservation of property in accordance with article 9.6. Should the MAZ' reserved goods be mixed with other objects in a way which would not allow for a subsequent separation, then MAZ holds a co-ownership of the new object in a proportionate relationship of the invoice value of the MAZ' reserved goods to the purchasing price of the other objects which were mixed at the time of the mixture.
- 9.4. The customer will keep in custody the MAZ sole or co-ownership on behalf of MAZ.

**Verkaufs- und Lieferbedingungen / Terms of Sale and Delivery**

- 9.5. Der Kunde ist befugt, die Vorbehaltsware von MAZ und die durch Verarbeitung oder Vermischung entstandene neue Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb weiter zu veräußern. Sämtliche hieraus entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde hiermit im Voraus an MAZ ab, und zwar in Höhe des jeweiligen Rechnungswertes einschließlich MwSt. (verlängerter Eigentumsvorbehalt). Ungeachtet dieser Abtretung bleibt der Kunde weiterhin zur Einziehung der Forderungen berechtigt. Die Befugnis von MAZ zur Forderungseinziehung wird hierdurch nicht beeinträchtigt. Allerdings wird MAZ von dieser Befugnis nur Gebrauch machen, wenn der Kunde seine Verpflichtungen MAZ gegenüber nicht erfüllt und in Zahlungsverzug gerät. In diesem Fall hat der Kunde MAZ alle für eine Forderungseinziehung benötigten Angaben und Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Auf besonderes Verlangen von MAZ hin macht der Kunde den betreffenden Drittschuldner eine Mitteilung von der Abtretung an MAZ.
- 9.5. In the course of normal business transactions, the customer has the right to sell the MAZ' reserved goods or such which were created through processing or assembly or mixture. However, the customer automatically cedes all accounts receivable against third parties arising from this sale to MAZ in the amount of the respective value, including VAT (prolonged reservation of property). Regardless of this cession, the customer remains authorized to collect the accounts receivable. The MAZ entitlement to collect the accounts receivable is not affected by this. Nevertheless, MAZ will only make use of these rights if the customer fails to fulfill the obligations towards MAZ and payments become overdue. In this event, the customer is obliged to provide MAZ with all data and documents necessary for the collection of the accounts receivable. On the explicit request of MAZ, the customer will inform the third party debtors of this cession of accounts receivable.
- 9.6. MAZ verpflichtet sich, auf Verlangen des Kunden Sicherheiten, die er MAZ zur Verfügung gestellt hat, freizugeben, soweit sie zur Sicherung der Forderungen von MAZ nicht nur vorübergehend nicht mehr benötigt werden, insbesondere soweit sie den Wert der zu sichernden und noch nicht getilgten Forderungen von MAZ um mehr als 20% übersteigen.
- 9.6. On the request of the customer, MAZ is obliged to return to the customer all securities which the customer supplied to MAZ, provided that these are no longer necessary - this being not only on a temporary basis - for the securing of MAZ claims, in particular if they exceed the value of the MAZ' claims, which remain to be secured and paid off, by more than 20%.

**10. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht**

- 10.1. Erfüllungsort für die beiderseitigen aus dem Auftrag geschuldeten Leistungen ist Berlin.
- 10.2. Sollte eine Bestimmung in diesen Verkaufs- und Lieferbedingungen unwirksam oder nicht durchsetzbar sein, so lässt dieses die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen unberührt. Im Fall von Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Version hat die deutsche Version Geltungsvorrang. Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist Berlin. Es steht MAZ frei, den Kunden vor dem Heimatgericht von MAZ zu verklagen.
- 10.3. Für die Rechtsverhältnisse zwischen MAZ und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist nicht anwendbar.

**10. Place of Fulfilment, Court of Jurisdiction and applicable Law**

- 10.1. The place of fulfillment for all obligations of both parties resulting from this order is Berlin.
- 10.2. If any provision herein is found to be invalid or unenforceable, the effectiveness of the remaining terms shall not be affected. In case of any discrepancies between the German and the English version, the German version shall prevail. The court of jurisdiction for all disputes is Berlin. MAZ reserves the right to file a suit against the customer at their local court.
- 10.3. The laws of the Federal Republic of Germany apply for the legal relationship between MAZ and the customer. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is not applicable.